



## PROTOKOLL

über die 37. Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 6. Oktober 2020 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Lechaschau.

### Anwesende:

Bürgermeister Hansjörg Fuchs  
Bgm.-Stv. DI. Wolfgang Klien  
Gemeindevorstand Charlotte Ladner  
Gemeindevorstand Ing. Bernhard Klotz  
Gemeinderat Christoph Stoll, Ersatzmitglied für Gemeindevorstand Gerhard Brunner  
Gemeinderat Rolf Marke, Ersatzmitglied für Gemeinderat Karoline Willmann  
Gemeinderat Michaela Wex  
Gemeinderat Hubert Schmid  
Gemeinderat Norman Wankmiller  
Gemeinderat Petra Wolf-Galloner  
Gemeinderat DI. Karl Prantl  
Gemeinderat Dr. Ingrid Kramer-Klett  
Gemeinderat Magdalena Sprenger

### Abwesende:

Gemeindevorstand Gerhard Brunner, entschuldigt  
Gemeinderat Karoline Willmann, entschuldigt  
Gemeinderat Franz Schmid, entschuldigt  
Gemeinderat Josef Luttinger, entschuldigt

### Schriftführer:

Gemeindesekretär Anton Koch

## TAGESORDNUNG

1. Protokollgenehmigung vom 01.09.2020
2. Bestellung der Mitbeglaubiger für das Protokoll vom 01.09.2020
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht des Substanzverwalters
5. Bestellung Ökologische Bauaufsicht - Bodenaushubdeponie
6. Bestellung Ökologische Bauaufsicht – Kürzung der Verrohrung Unterdorf
7. Anträge, Anfragen und Allfälliges:
8. Personelles (nicht öffentlich – eigenes Protokoll)

## VERLAUF DER SITZUNG

Es ist 1 Zuhörer anwesend.

Bürgermeister Fuchs begrüßt die Erschienenen und eröffnet um 19.00 Uhr die 37. öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Lechaschau.

Gegen die Tagesordnung wird kein Einwand erhoben. Auf Antrag des Vorsitzenden wird der Erweiterung der Tagesordnung durch TOP 8) Personelles zugestimmt und zugleich aufgrund der Wahrung des personenbezogenen Datenschutzes und des Amts- und Steuergeheimnisses zum TOP 8) die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

(einstimmig)

Zu Punkt 1) Protokollgenehmigung:

*„Das Gemeinderatsprotokoll vom 01.09.2020 wird genehmigt, wobei Frau Gemeinderat Michaela Wex, Herr Gemeinderat Hubert Schmid, Herr Gemeinderat Norman Wankmiller, Frau Gemeinderat Magdalena Sprenger und Herr Gemeinderat Christoph Stoll an der Abstimmung nicht teilnehmen, da sie bei der betreffenden Sitzung nicht anwesend waren.“*

(8 Ja-Stimmen)

Zu Punkt 2) Bestellung der Mitbeglaubiger:

Zu Mitbeglaubigern für das Gemeinderatsprotokoll vom 01.09.2020 werden bestellt:

Allgemeine Bürgerliste Lechaschau, Hansjörg Fuchs:

*Gemeindevorstand Charlotte Ladner  
Gemeinderat Petra Wolf-Galloner*

Zu Punkt 3) Bericht des Bürgermeisters:

3.1 Bürgermeister Fuchs dankt dem Tennisclub für die Durchführung des Dorfcup, an welchem viele SportlerInnen teilgenommen haben.

3.2 Bürgermeister Fuchs informiert, dass Frau Eveline Klien Ihren 60. Geburtstag gefeiert, und daher Ihre gesetzliche Alterspension angetreten hat. Er dankt Frau Klien für die jahrelange Arbeit als Leiterin des Kindergartens Lechaschau und wünscht für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und viel Gesundheit.

3.3 Bürgermeister Fuchs nimmt Bezug auf die Teilnahme an einem Workshop als Mitglied in der Klima- und Energiemodellregion Außerfern und schildert die Vorarbeiten im Planungsverband. Dabei ist auch die Frage aufgetaucht, ob sich mehrere Regionen separat bewerben sollten, oder eine gemeinsame Bewerbung vorteilhaft wäre. Über die weitere Entwicklung wird er berichten.

3.4 Bürgermeister Fuchs stellt fest, dass die Einweihung der renovierten Ottilienkapelle coronabedingt auf den kommenden Sommer verschoben wurde.



3.5 Für das Kindergarten- und Schulprojekt Lechaschau wurde von der GemNova Frau Mag. Martina Rizzo als neue Begleiterin eingesetzt und sie wird auch an der nächsten Exkursionsfahrt am kommenden Montag teilnehmen. Der bisherige Betreuer, Herr Magnus Gratl, hat sich beruflich verändert und ist nun im Büro des Landeshauptmannes für Gemeindeangelegenheiten zuständig.

3.6 Der Vorsitzende berichtet über die stattgefundenen Jahreshauptversammlungen diverser Ortsvereine und es sind die Funktionäre wiedergewählt worden.

3.7 Der Skiclub hat die verschobene Siegerehrung für den nordischen Bereich zwischenzeitlich nachgeholt.

3.8 Die Kompostieranlage in Weißenbach wird aufgrund der Pensionierung (Herren Weirather und Rid) nunmehr von Herrn Walter Alber und Herrn Stefan Frick betrieben. Sollten sich die Öffnungszeiten ändern, wird der Müllkalender entsprechend korrigiert.

3.9 Bürgermeister Fuchs erläutert den neuen Liefervertrag mit der EW Reutte AG und hält fest, dass die Reduktion des Energiepreises zu Einsparungen für das nächste Jahr von ca. € 6.000,-- führen sollten. Der Vertrag gilt für die Jahre 2020 und 2021.

3.10 Bürgermeister Fuchs verliest auszugsweise die Sitzungsniederschrift der Gemeinde Wängle, wonach nunmehr auf der zwischen der Gemeindegutsagrar Lechaschau und der Gemeindegutsagrar Wängle getauschten Fläche nicht nur ein Feuerwehrhaus, sondern auch ein Mehrzwecksaal errichtet werden soll.

Diesbezüglich ist der Gemeinderat einhellig der Auffassung, dass die Gemeinde Lechaschau von der Gemeinde Wängle darüber informiert hätte müssen, da die Genehmigung des Tauschvertrages unter der Prämisse abgeschlossen wurde, dass ausschließlich ein Feuerwehrhaus errichtet wird. Es sollte deshalb die Gemeinde Wängle angeschrieben werden.

3.11 Der Vorsitzende nimmt abschließend Bezug auf die Anregung zur Erlassung einer Lärmschutzverordnung, wobei festzustellen ist, dass lediglich ca. 35 Tiroler Gemeinden eine solche verordnet haben.

Die Inhalte dieser Verordnungen sind ähnlich formuliert und viele Punkte sind in anderen Gesetzen verankert.

Der Gemeinderat gelangt diesbezüglich zur Auffassung, dass in dieser Angelegenheit vermehrt auf die Vernunft und Einsicht der Bürger zu appellieren ist und es sollte keine Lärmschutzverordnung erlassen werden.

#### Zu Punkt 4) Bericht des Substanzverwalters:

4.1 Bürgermeister Fuchs berichtet von der Vorsprache des Alpächters, Herrn Jörg Zeitmann, und hält fest, dass um Erlassung der Pachtgebühr 2020 angesucht wurde.

Das Ansuchen stützt sich auf die Einnahmenverluste durch die diversen Corona-Bestimmungen und durch den Betriebsstillstand der Hahnenkammbahn.

Über die Entscheidung wird demnächst beraten werden.



## Zu Punkt 5) Ökologische Bauaufsicht - Bodenaushubdeponie:

Bürgermeister Fuchs erklärt, dass im Rahmen der seinerzeitigen Genehmigung der neuen Bodenaushubdeponie durch die BH Reutte die Bestellung einer Ökologischen Bauaufsicht als Auflage festgeschrieben wurde.

Diesbezüglich wurde von Frau Mag. Christina Kollnig, welche als Einzige derartige Dienstleistungen im Bezirk Reutte anbietet, ein Angebot eingeholt.

Die Bewilligung der Deponie reicht bis zum Jahr 2035 und es sind alljährlich Leistungen im Rahmen der Ökologischen Bauaufsicht zu erbringen.

Sodann wird beschlossen:

*„Der Gemeinderat der Gemeinde Lechaschau beschließt die Auftragsvergabe über die Ökologische Bauaufsicht der neuen Bodenaushubdeponie an das Ökologische Büro Reutte, Frau Mag. Christina Kollnig, 6600 Ehenbichl, Oberried 30, zum Angebotspreis von € 1.580,40 incl. Ust. für das Jahr 2020. Der Leistungsumfang für die Dauer des Deponiebetriebes (2021 bis 2034) wurde mit € 1.287,00 incl. Ust. angeboten. Die Kosten für das Jahr 2035 belaufen sich auf € 1.676,40 incl. Ust.“*

(einstimmig)

## Zu Punkt 6) Ökologische Bauaufsicht – Kürzung der Verrohrung:

Bürgermeister Fuchs erklärt, dass die Gemeinde Lechaschau um Erteilung der wasser- und naturschutzrechtlichen Bewilligung für die Kürzung der Verrohrung im Bereich Unterdorf (Gst. 2354/2) bei der BH Reutte angesucht und zwischenzeitlich die Genehmigung erhalten hat.

Als Bescheidaufgabe ist ebenfalls die Bestellung einer Ökologischen Bauaufsicht zu erfüllen und es hat wiederum Frau Mag. Kollnig zum gleichen Stundensatz angeboten.

Sodann wird beschlossen:

*„Der Gemeinderat der Gemeinde Lechaschau beschließt die Auftragsvergabe über die Ökologische Bauaufsicht für die Verkürzung der Verrohrung im Bereich Unterdorf (Gst. 2354/2) an das Ökologische Büro Reutte, Frau Mag. Christina Kollnig, 6600 Ehenbichl, Oberried 30, zum Angebotspreis von € 80,00/Arbeitsstunde. Die Arbeiten sollten planmäßig in 1 bis 2 Tagen erledigt sein.“*

(einstimmig)

## Zu Punkt 7) Anträge, Anfragen und Allfälliges:

### a) Schranken am Sportplatz:

Bürgermeister Fuchs gibt den Dank des Herrn Gemeindevorstand Brunner in Vertretung des Hauptsportvereines und des FC Lechaschau betreffend der raschen Installierung eines Schrankens am Sportplatz weiter.

b) Erstkommunion 2020:

Bürgermeister Fuchs verliert die Einladung der heurigen Kommunionkinder zur Feier am 18. Oktober 2020 ab 10:05 Uhr vor der Hl. Geist Kirche und bittet die GR-Mitglieder um Teilnahme.

c) Verkehrsregelung Pfarrsweg:

Gemeinderat Stoll dankt für die rasche Umsetzung der Verkehrsregelung im Pfarrsweg und schlägt vor, das Symbol Schulkinder auf der Gehfläche aufzuspritzen.

Bürgermeister Fuchs bemerkt dazu, dass der straßenbautechnische Sachverständige grundsätzlich die Markierung abgelehnt hat und es werden deshalb die vorgeschlagenen Maßnahmen noch abgeklärt.

d) Gemeindevorplatz:

Gemeindevorstand Ladner fragt an, wie weit die Planungsarbeiten für die Neugestaltung des Gemeindeplatzes fortgeschritten sind.

Bürgermeister Fuchs erläutert dazu das von der Abt. Dorferneuerung (Land Tirol) vorgeschlagene Wettbewerbskonzept zur Erlangung von baukünstlerischen Vorentwurfskonzepten für die Ortsbildgestaltung in der Gemeinde Lechaschau.

Frau DI. Ortner hat einen Fragenkatalog übermittelt und das Ausschreibungskonzept wurde teilweise ergänzt bzw. geändert.

Im Rahmen der Beratungen werden neben den vorgeschlagenen FachpreisrichterInnen folgende SachpreisrichterInnen bestimmt: (Gemeindevorstand und Bauausschuss und Freiwillige)

Bürgermeister Hansjörg Fuchs  
Bürgerm.-Stellv. DI. Wolfgang Klien  
Gemeindevorstand Charlotte Ladner  
Gemeindevorstand Ing. Bernhard Klotz  
Gemeindevorstand Gerhard Brunner  
Gemeinderat Franz Schmid  
Gemeinderat Dr. Ingrid Kramer-Klett

Die nächste Sitzung dieses Gremiums findet am Dienstag, 13. Oktober 2020 um 18:00 Uhr im Gemeindeamt statt.

e) E-Carsharing:

Gemeindevorstand Ladner fragt an, ob Neuigkeiten betreffend dem Projekt E-Carsharing zu berichten sind.

Bürgermeister Fuchs informiert über die Besprechung mit Herrn Sebastian Weirather und hält fest, dass der Entwurf der Ladestation auch in der Marktgemeinde Reutte nicht verwirklicht wird, zumal kein geeigneter Standort gefunden wurde.

Da die Entwicklung des Konzeptes nicht eingeschätzt werden kann, sollte eine Ladestation in die Neugestaltung des Dorf- bzw. Kirchenvorplatzes integriert werden.



f) Teich am Kuhbichl:

Gemeinderat Dr. Kramer-Klett erkundigt sich betreffend dem Teichprojekt am Kuhbichl. Bürgermeister Fuchs stellt fest, dass die Maßnahmen nicht im Materienbereich der Tiroler Bauordnung erfasst sind und deshalb die Gemeinde Lechaschau nicht Behörde ist. Der Grundeigentümer hat jedoch bereits ein Ansuchen um Erteilung einer wasser- und naturschutzrechtlichen Bewilligung bei der BH Reutte eingebracht und es hat ein Lokalausweis mit den konsultierten Sachverständigen stattgefunden.

g) Straßeneinlauf Unterdorf:

Gemeinderat DI. Prantl bringt vor, dass der Straßeneinlauf im Bereich der Zufahrt zwischen seinem Wohnhaus und dem Gebäude Paulweber vermutlich verstopft ist. Es wird angeregt, alle Straßeneinlaufschächte zu kontrollieren und erforderlichenfalls zu reinigen. Das Weitere ist durch den Gemeindebauhof zu veranlassen.

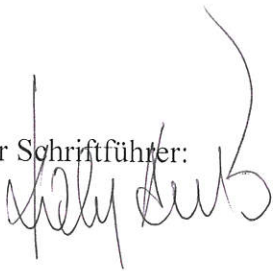
h) Ortsbäuerinnenwahl:

Gemeinderat Wex Michaela informiert, dass sie nach 24 Jahren das Amt der Ortsbäuerin niedergelegt hat und Frau Simone Semmler zur neuen Ortsbäuerin gewählt wurde. Bürgermeister Fuchs bedankt sich für die jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit.

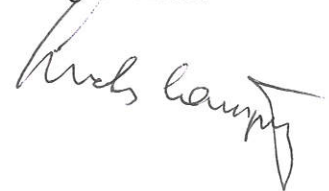
Bürgermeister Fuchs dankt für die rege Diskussion und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:04 Uhr.

G.g.g.

Der Schriftführer:



Der Bürgermeister:



Die Mitbeglaubiger:

Angeschlagen am: 09. Okt. 2020

Abgenommen am: 27. Okt. 2020

